

# GESAGT - GEHÖRT

Im Laufe der 20 Jahre „SV GREIMERATH“ wurde natürlich über viele Dinge gesprochen. Vieles davon war interessant, einiges weniger. Mancher äußerte auch Dinge für die er sich später entschuldigte, oder zumindest sich dafür schämte. Andere Aussagen waren einfach nur lustig und trugen zur allgemeinen Erheiterung bei. Von all‘ diesen Dingen gibt es noch spezielle Kuriositäten, über die man heute noch spricht, bzw. herzlich lachen kann. So hat Dieter Bastgen einige dieser Sprüche und Besonderheiten gesammelt, um sie an dieser Stelle zu veröffentlichen. Viel Spaß.

*„Heute kriegen wir aber den Arsch gewäsch‘...“*

(„Texaco Mayer“ als Torwart in einem Spiel in Neumagen-Dhron, als der SV GREIMERATH schon nach 15 Minuten im Rückstand lag)

*„Wie wäre es wenn der SV GREIMERATH eine Motorsport-Abteilung eröffnet?“...*

(Ernst gemeinter kurioser Antrag von Treesch während einer Jahreshauptversammlung)

Christoph Maas: *„Traust du dir den Libero-Posten zu?“*

Dieter Bastgen: *„Ja, klar!“*

(Die Frage wurde an Dieter gerichtet, nachdem er verletzungsbedingt 1 Jahr keinen Fußball mehr gespielt hatte. Das Ergebnis war letztendlich, dass man mit dem Libero Bastgen nach 20 Minuten 2:0 hinten lag und sich Dieter vorzeitig entnervt auswechseln ließ)

*„Wir spielen heute in Wengerohr!“*

(Aussage von Ingbert Hayer. So fuhr man mit einer kompletten Mannschaft + Zuschauer nach Wengerohr. Dort war zu erfahren, dass das Spiel einen Tag später ist). Das war aber noch nicht alles:



Konsequenz daraus:

Ingbert musste im Gasthaus Müller zur Strafe 1 Stiefel bezahlen.

Kuriosität dabei:

Ingbert bestand ausdrücklich darauf, den Stiefel mit Stubbis zu füllen, da er dachte das sei billiger. – Weit gefehlt: Es war teurer...

Er schoss in seiner langen Karriere nur 1 Tor, aber das war das sensationellste und schönste Tor in der 20-jährigen Geschichte des SV GREIMERATH. Geschossen hat es Hans-Peter Schäfer bei einem Spiel in Laufeld. Um die Situation und die Umstände aufzuschreiben müsste man 10 Seiten füllen. Aber: Fragen Sie Pit Schäfer selbst. Noch heute erzählt er gerne und ausführlich von seinem „sportlichen Höhepunkt“.

Ein originelles Tor erzielte auch Bernhard Schuh. Als Torwart gelang ihm bei einem Spiel in Flußbach, nicht durch Zufall, sondern absichtlich, ein Tor durch seinen weiten Abschlag. „Cool Berhard“.

Einen tollen Treffer für die gesamte Elf erzielte auch Werner Bienert in Bergweiler. Vor Freude über sein Tor spendierte er der ganzen Mannschaft nach dem Spiel 1 Kiste Bier. „Bravo Werner“.

Ein „normales“ Tor hingegen hätte Hermann-Josef Haller in Laufeld erzielen können. Nach einer herrlichen Flanke von „Bifi“ Schäfer stand er alleine vor dem Tor und hätte den Ball nur einzuschieben brauchen. Aber Haller wollte ein Knaller landen und setzte zum harten Schuss an. Pech nur, dass der Ball kurz vor seinem Fuß leicht aufsprang. So hämmerte Hermann, nur „1“ Meter vor dem Tor stehend, den Ball mit voller Wucht **über** das Tor. – Dumm gelaufen –

...und natürlich auch in aller Munde: „Die Lenne-Rockers“. Eine sehr gute Rock'n Roll-Band. Wir konnten aber auch sagen: „*Stell' dir vor es spielt in Greimerath eine Super-Gruppe – und keiner geht hin*“...

*Dieter Bastgen*

